



Testing. Advising. Assuring.

Orientierender Prüfbericht

Nr. 2017-1391

vom 20.04.2017

Auftraggeber:

Spandex AG
Aegertweg 4

8305 Dietlikon
Schweiz

Auftragsdatum:

13.02.2017

Datum der Probenahme:

keine offizielle Probenahme durch einen Beauftragten
der Exova Warringtonfire, Frankfurt

Eingang der Proben:

18.04.2017

Datum der Prüfungen:

19.04.2017

Auftrag

Brandschacht-Test zur Prüfung der Schwerentflammbarkeit (Baustoffklasse B1) nach DIN 4102-1 (Mai 1998).

Beschreibung / Bezeichnung des Prüfgegenstandes

Probenmaterial bezeichnet als: IP 2901/2909/2910 Plus

Beschreibung der zugrunde liegenden Prüfverfahren

DIN 4102 Teil 16 (Mai 1998)

1. Beschreibung des Probenmaterials

1.1 Angaben des Auftraggebers:

Probenmaterial bezeichnet als: IP 2901/2909/2910 Plus

Vorgesehener Einsatzbereich des Produktes: Display Anwendung

1.2 Bei der Probenvorbereitung durch Exova Warringtonfire festgestellte Werte:

Plattenmaterial

Farbe: weiß

Dicke: 0,44 mm

Flächengewicht: 659 g/m²

Prüfung nach Klimalagerung bei 23°C und 50 % rel. L. feuchte

2. Versuchsergebnisse

2.1 Brandschachtprüfung nach DIN 4102-1

Probekörper A: Proben in Produktionsrichtung geprüft

Ergebnisse der Brandschachtprüfungen Teil 1						
Zeilen Nr.		Messwerte Probekörper				
			A	B	C	D
1	<u>Nr. Probenanordnung gemäß DIN 4102 Teil 15, Tabelle 1</u>		1			
2	<u>Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante</u> Zeitpunkt ¹⁾	cm	50			
		min : s	0:17			
3	<u>Feststellungen an der Probenvorderseite</u> Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾	min : s	0:19			
4	<u>Durchschmelzen / Durchbrennen</u> Zeitpunkt ¹⁾	min : s	0:16			
5	<u>Feststellungen an der Probenrückseite</u> Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾	min : s	ja			
6	<u>Verfärbungen</u> Zeitpunkt ¹⁾	min : s	nicht erfolgt			
7	<u>Brennendes Abtropfen</u> Beginn ¹⁾ Umfang vereinzelt abtropfendes Probenmaterial stetig abfallendes Probenmaterial	min : s	nicht erfolgt			
10	<u>Brennend abfallende Probenteile</u> Beginn ¹⁾ vereinzelt abfallende Probenteile stetig abfallendes Probenmaterial	min : s	nein			
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden(max.)	min : s	nicht erfolgt			
14	Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes / abfallendes Material Zeitpunkt ¹⁾	min : s	ja			
15	<u>Vorzeitiges Versuchsende</u> Ende des Brandgeschehens an der Probe ¹⁾ Zeitpunkt eines ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾	min : s	nicht erfolgt			
		min : s				

¹⁾ Zeitpunkt ab Versuchsbeginn

Ergebnisse der Brandschachtprüfungen Teil 2						
Zeilen Nr.		Messwerte Probenkörper				
			A	B	C	D
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u>		--/--			
18	Dauer	min : s	--/--			
19	Anzahl der Proben		--/--			
20	Probenvorderseite		--/--			
21	Probenrückseite	cm	--/--			
	Flammenlänge		--/--			
22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u>		nicht erfolgt			
23	Dauer	min . s	--/--			
24	Anzahl der Proben		--/--			
25	Ort des Auftretens		--/--			
26	untere Probenhälfte		--/--			
27	obere Probenhälfte		--/--			
	Probenvorderseite		--/--			
	Probenrückseite		--/--			
28	<u>Rauchdichte</u>					
29	< 400 % x min		72			
30	> 440 % x min		--/--			
	Diagramm in Anlage Nr.		1			
31	<u>Restlängen</u>					
	Einzelwerte	cm	55 / 53			
			52 / 54			
32	Mittel der Einzelversuche	cm	53			
33	Foto des Probekörpers auf Seite		5			
34	<u>Rauchgastemperatur</u>					
35	Maximum des Mittelwertes	°C	128			
36	Zeitpunkt ¹⁾	min : s	9:28			
	Diagramm in Anlage Nr.		1			

¹⁾ Zeitpunkt ab Versuchsbeginn

Bemerkung: keine

2.2 Aussehen der Proben nach dem Versuch:

Probe A

3. Orientierende Beurteilung

Das bei dem orientierenden Brandschachtversuch ermittelte Ergebnis hat gezeigt, dass das in Abschnitt 1 beschriebene Material die Anforderungen der Brandschachtprüfung an die Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1 (Mai 1998) erfüllen kann.

4. Besonderer Hinweis

Das Brandversuchsergebnis gilt nur für das in Abschnitt 1 beschriebene Material mit Selbstklebeausrüstung, verklebt auf metallischen Untergründen. Der Abstand zu anderen flächigen Materialien muss ≥ 40 mm sein.

Eine Prüfung nach einer Bewitterung im Freien wurde nicht durchgeführt.

Im Verbund mit anderen Materialien (z.B. Beschichtungen, Hinterlegungen) kann das Brandverhalten ungünstig beeinflusst werden, so dass die o. a. Klassifizierung nicht mehr gültig ist.

Das Brandverhalten des Materials im Verbund mit anderen Materialien ist nach DIN 4102-1 gesondert nachzuweisen.

Frankfurt, den 20.04.2017

Handwritten signature of H. Anders in blue ink.

H. Anders
Verantwortlicher Prüfer

Handwritten signature of T. Zachäus in blue ink.

Dipl.-Ing. T. Zachäus
Prüfstellenleiter

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf das Verhalten der Proben unter den speziellen Prüfbedingungen bei der Prüfung; sie sind nicht als einziges Kriterium zur Bewertung der potentiellen Brandgefahr des Produktes im Anwendungsfall zu verstehen. Prüfberichte dürfen ohne Zustimmung von Exova Warringtonfire, Frankfurt nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden. Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfberichts ist nur mit Zustimmung von Exova Warringtonfire, Frankfurt zulässig. Dieser Prüfbericht umfasst 6 Seiten und 1 Anlage.

Probekörper A:

